

## **Leistungsbewertung im Fach Kunst**

### **I. Jahrgänge 5-10**

1. In den Jahrgängen 5 bis 10 werden zwei zensierte schriftliche Lernkontrollen angefertigt. Dabei kann eine der beiden durch eine künstlerisch-praktische Arbeit oder durch eine schriftliche Dokumentation oder Präsentation ergänzt werden. An diese Formen sind die Schüler/innen angemessen heranzuführen. (z.B. Selbstbewertung, Reflexion, Lerntagebuch,...)

2. Sollte der Unterricht epochal erteilt werden, ist eine schriftliche Lernkontrolle verbindlich.

3. Die Gesamtnote ergibt sich aus der Gewichtung von 30 zu 70% der schriftlichen Leistungen (Klausuren und sonstige Mitarbeit) zu den künstlerisch-praktischen Leistungen.

4. Es werden pro Schuljahr etwa vier bis sechs praktische Arbeiten angefertigt. Diese werden nach folgenden Kriterien bewertet:

- Umsetzung der Aufgabenstellung und gewählter Schwierigkeitsgrad
- handwerkliche Qualität, angemessene Berücksichtigung der Materialeigenschaften
- Zusammenhänge mit Unterrichtsinhalten und Materialübungen erfasst
- Originalität
- Sorgfalt

### **II. Jahrgänge 11-13**

1. Die Mitarbeit im Unterricht und die praktischen Arbeiten werden bei der Leistungsbewertung stärker berücksichtigt als die schriftlichen Arbeiten. Die Gesamtnote ergibt sich aus der Gewichtung von 40 zu 60 % der schriftlichen Arbeiten (Klausuren und sonstige Mitarbeit) zu den künstlerisch-praktischen Arbeiten. Die praktischen Arbeiten in der Oberstufe werden nach folgenden Kriterien bewertet:

- eigenständige und themengerechte Bildlösung, gewählter Schwierigkeitsgrad
- Entwicklungsprozess über mehrere Schritte nachvollziehbar (Skizzenserien variieren, optimieren)
- materialgerechtes Vorgehen
- Sorgfalt der Präsentation
- Begründung der Gestaltungsentscheidung (Jahrgänge 12/13)

### **III. Profilunterricht Kunst**

1. In den Jahrgängen 8 und 9 wird im Schuljahr eine schriftliche Lernzielkontrolle und im Jahrgang 10 werden zwei schriftliche Lernzielkontrollen angefertigt. Besondere Angebote:

- Teilnahme an regionalen und überregionalen Kunstwettbewerben, z.B. Plakatwettbewerb Schlosstheater Celle, Wettbewerb Jugend Creativ (Volks- und Raiffeisenbanken), Fotowettbewerb „Bitte lächeln alte Stadt“ des Bundesdenkmalamtes, ...
- nach Angebot Exkursionsfahrten zu aktuellen Ausstellungen im Großraum Hannover und Hamburg, z.B. Kunstmuseum Wolfsburg, Sprengel Museum Hannover, Kunsthalle Hamburg
- Ausstellungen im Schulgebäude und öffentlichen Gebäuden (z.B. Landkreis Celle)
- Ganztagsangebote, z. B. AG Tonwerkstatt, Kreativ, Modedesign
- Unterstützung bei der Erstellung von Bewerbungsmappen für künstlerische Studiengänge

- mit den Profilklassen Führungen mit Einblick hinter die Kulissen der umliegenden Theaterhäuser und die Mitwirkung an den Theaterproduktionen des musisch-künstlerischen Profils